

# Sommerakademie:

## **Alte und neue Hauptstädte in Litauen, Lettland, Estland und Finnland**



18. - 27. Juli 2019

Mit: Wilfried Paeper, Geldern

Preis: 1895,- € Für Mitglieder

1945,- € für Nichtmitglieder



GEE · Pädagogische Akademie

GEE-Tg. 19/03/1



kirchen  
kreis  
moers  
neues  
evangelisches  
forum

Baltikum – der Name rührt vom antiken „Baltia“ her, der „Großen Bernsteininsel“ in Nordeuropa. Aus der wechselhaften Geschichte faszinieren eine Vielzahl von großartigen Bauten der Gotik, des Jugendstils, der Renaissance und des Barock. Zahlreiche Burg- und Klosteranlagen, besonders aber die Zeit der Hanse präsentieren ihre Herrschaft mit wunderbaren Stadtensembles. Der landschaftliche Liebreiz, die Zeugen soliden Kaufmannsgeistes und jahrhundertelange Kunst- und Wissenschaftsleistungen machen alle drei baltischen Staaten so zu einem besonderen Zugewinn für das heutige freie Reisen in Europa.

### 1.Tag

Linienflug mit der Lufthansa von Düsseldorf über Frankfurt nach **Vilnius (Wilna)**. Transfer zum Hotel. Besichtigungen in Vilnius, der Perle des Barocks, ein UNESCO-Welterbe. Stadtrundgang mit Besichtigung der klassizistischen Kathedrale mit Kapelle des Heiligen Kasimir (Innenbesichtigung). Weiter geht es zum Gotischen Ensemble mit Annenkirche und Bernhardinerkirche. Vom Ausros-Tor im Süden führt die Hauptachse der Altstadt entlang zahlreicher Kirchen und dem Rathaus sowie vielen Geschäften und Restaurants bis in den Norden zum Kathedralenplatz mit dem Glockenturm. Abendessen und Übernachtung **Vilnius**

### 2. Tag

Spaziergang auf den Burgberg mit Gediminas-Turm. Fahrt zur etwas der Stadt gelegenen barocken Kirche St. Peter und Paul mit üppigen (Innenbesichtigung). Fahrt in die ehemalige Hauptstadt **Trakai**. Die malerische, mittelalterliche Burg liegt auf über zwei Holzbrücken erreicht.



östlich außerhalb Stuckdekorationen Besichtigung der einer Insel, die man

Abendessen in einem Stadrestaurant in Vilnius und Übernachtung in **Vilnius**

### 3.Tag

Fahrt in Richtung Kaunas an das Südwestufer des Kaunasser Meeres zum barocken Pazailis-Kloster. Besichtigung der Klosteranlage aus dem 17. Jahrhundert. Weiterfahrt an Kaunas vorbei an die Ostsee nach Klaipeda, dem früheren Memel. Kurze Überfahrt mit der Fähre über das Haff auf die Kurische Nehrung nach Nida. Abendessen und Übernachtung **Nida**

### 4.Tag

Rundfahrt und Besichtigung des Ferienortes **Nida** mit seinen alten hölzernen Fischerhäusern, dem Thomas-Mann-Haus, dem Bernsteinmuseum (beides Innenbesichtigung) und der Großen Düne. Sofern zugänglich, Besuch der Kirche mit Friedhof. Anschließend am Nachmittag Bademöglichkeit oder Strandspaziergang an der Ostsee. Nach dem Abendessen Konzert volkstümlicher Instrumentalmusik. Abendessen und Übernachtung **Nida**.

### 5. Tag

Fahrt zum Hexenberg mit Holzplastiken aus der litauischen Mythologie. Fahrt über das Haff zur Rundfahrt und Besichtigung von **Klaipėda**, der drittgrößten Stadt Litauens. Klaipėda ist Litauens „Tor zur See“. Zahlreiche Fachwerkhäuser, das Schauspielhaus, der Simon-Dach-Brunnen mit der Ännchen-von-Tharau-Figur und die ehemalige kaiserliche Hauptpost schmücken die historische Altstadt. Weiterfahrt nach **Siauliai** zur bedeutendsten Sehenswürdigkeit Litauens, den „Berg der Kreuze“. Seit dem Mittelalter werden an diesem mystischen Berg Kreuze errichtet und heute ist der Hügel übersät mit unzähligen Kreuzen. Weiter geht es über die lettische Grenze Richtung Bauska zum **Schloss Rundale** aus dem 18. Jahrhundert (Innenbesichtigung). Es zählt zu den sehenswertesten Barockensembles im Baltikum und wurde vom Architekten Rastelli geplant, der auch die Eremitage in St. Petersburg entworfen hat. Anschließend Weiterfahrt nach Riga, der lettischen Hauptstadt und größten Stadt des Baltikums. Abendessen und Übernachtung **Riga**



## 6. Tag

Besichtigung der Hauptsehenswürdigkeiten (Außenbesichtigungen) der ehemaligen Hansestadt, jetziges UNESCO-Welterbe, **Riga**. Spaziergang in der Altstadt von der mittelalterlichen Festungsstadt bei der Zitadelle und den umliegenden Straßen zu den wichtigsten Kirchen Rigas, der Petrikirche, dem Dom und der Jakobikirche. Deutsche Kaufleute und Handwerker begründeten die wirtschaftliche Größe Rigas, die im 14. Jahrhundert eine der wichtigsten Hansestädte war. Der damalige Reichtum spiegelt sich noch heute im Häuserensemble der „Drei Brüder“, Kleine und Große Gilde und dem Rathausplatz mit dem wiedererrichteten Schwarzhäupterhaus wider. Danach Fahrt in die Neustadt mit ihren prächtigen Jugendstilensembles in der Alberta- und Elisabethenstraße. Danach Fahrt zum Hotel und Freizeit.

Abendessen in einem Stadrestaurant und Übernachtung in **Riga**

## 7. Tag

Fahrt in die Livländische Schweiz nach **Sigulda** und **Turaida** am Rande des Gauja-Nationalparks. Besuch der sagenumwobenen Bischofsburg von Turaida und der Ruinen der Ordensburg (13. Jahrhundert) in Sigulda. Weiterfahrt nach **Cesis**, dem ehem. Wenden, eine der ältesten Städte Lettlands. Besichtigung der Altstadt mit Johanneskirche (Innenbesichtigung) und Burgruine (Außenbesichtigung). Anschließend Weiterfahrt über die Grenze nach Tartu, Estland.

Abendessen und Übernachtung **Tartu**



## 8. Tag

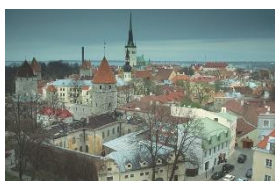
Stadtrundgang in **Tartu**, der alten, deutschsprachigen Universitätsstadt Dorpat mit Besichtigung der Altstadt, der Universität, der Jaani (Johannes-) Kirche, des Domberges, der Engels- und Teufelsbrücke und des Observatoriums. Fahrt zum barocken Herrenhaus Palmse (Innenbesichtigung), das im **Laheema Nationalpark** liegt. Möglichkeit eines Spaziergangs. Weiterfahrt nach Tallin.

Abendessen und Übernachtung **Tallinn**

## 9. Tag

Stadtrundfahrt im östlichen Stadtteil mit Olympiasegelhafen, Sängerbühne, Ruinen des Brigittenklosters. Anschließend Besichtigung

Domberg mit „Lange Bein“  
Bernt Notke  
der „Drei



der Sehenswürdigkeiten der ehemaligen Hansestadt **Tallinn**: russisch-orthodoxer Kathedrale und Dom (Innenbesichtigung), das sogenannte und „Kurze Bein“ als Weg in die Unterstadt, Heilig-Geist-Kirche mit Altar von (Innenbesichtigung), Rathausplatz, Gildehäuser, Nikolaikirche, Häusergruppe „Schwestern“ und der Wehranlagen der Stadt. Danach Fahrt mit der

Schnellfähre in die finnische Hauptstadt Helsinki.

Abendessen und Übernachtung **Helsinki**

## 10. Tag

Stadtbesichtigung in Helsinki. Zunächst zu Fuß und später mit dem Bus. Spaziergang durch das neoklassizistische Zentrum Helsinkis mit dem eindrucksvollen Senatsplatz, umgeben vom Dom und der Universität, weiter zum berühmten Marktplatz Kauppatori und zur orthodoxen Uspenski-Kathedrale, dem Parlamentsgebäude und dem Olympischen Stadion (alles Außenbesichtigungen). Halt am Sibelius-Denkmal und sofern möglich, Besuch der sehr modernen unterirdischen Felsenkirche Temppeliauko. Anschließend Freizeit.

Am Nachmittag Transfer zum Flughafen Helsinki und Rückflug nach Düsseldorf über Frankfurt.

## Weitere Hinweise

### 1. **Reisepreis**

Der Reisepreis beinhaltet Übernachtungen mit Frühstück im Doppelzimmer, sämtliche Busexkursionen, Führungen und Eintritte. Linienflüge Lufthansa Düsseldorf – Vilnius und Helsinki – Düsseldorf mit Umsteigen in Frankfurt. Deutsch sprechende, qualifizierte Reiseführung

### 2. **Einzelzimmerzuschlag 320,-€ Es ist nur eine begrenzte Zahl von Einzelzimmern vorhanden**

### 3. **Programmänderungen**

Änderungen des Programms sind vorbehalten.

### 4. **Nicht im Reisepreis enthaltene Leistungen**

Versicherungen, Ausgaben persönlicher Art, nicht erwähnte Mahlzeiten, landesübliche Trinkgelder für Reiseführer, Busfahrer und Hotelservice.

### 5. **Anzahlung und Zahlung des Reisepreises**

Eine Anzahlung in Höhe von 200 € wird mit der Anmeldebestätigung fällig. Der Restbetrag ist spätestens 5 Wochen vor Reisebeginn zu zahlen. Einzugserlaubnis erbeten.

### 6. **Mindestteilnehmerzahl**

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 16 Teilnehmer und muss bis zum 10.04.2019 erreicht sein.

### 7. **Rücktritt**

Der Reisetilnehmer kann vor Reisebeginn jederzeit von der Reise zurücktreten. Er muss jedoch – falls kein Ersatzteilnehmer gefunden wird – eine angemessene Entschädigung zahlen. Diese entspricht der Höhe des Reisepreises abzüglich aller ersparten Aufwendungen. Wir sind dem Reisetilnehmer gegenüber zur Absage der Reise bis 4 Wochen vor Reisebeginn bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder wenn die Reise infolge nicht vorhersehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt wird berechtigt.

### 8. **Anmeldung**

Sie wird auf umseitigen Vordruck baldmöglichst erbeten.

### 9. **Rückfragen und Anmeldung**

Gemeinschaft Evangelischer Erzieher e.V., Am Burgacker 14-16,  
47051 Duisburg

Telefon.: 02 03 / 54 87 28, Mail: [Backes@gee-online.de](mailto:Backes@gee-online.de)

## Anmeldung

Ich melde mich zur Studienreise „Alte und neue Hauptstädte in Litauen, Lettland, Estland und Finnland“ vom 18.-27. Juli 2019 an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße/Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

GEE Mitglied:  ja  nein Einzelzimmer:  Doppelzimmer: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

## SEPA Lastschriftmandat

**Gläubiger-Identifikationsnummer (Gläubiger-ID) DE19ZZZT00000565234**

**Die Mandatsreferenz erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung**

Hinweis: Ich/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich/wir ermächtigen die Gesellschaft für evang. Erziehung und Bildung e.V. (GEE) auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

### **Kontoinhaber:**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

Ort/Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_